

Gute Faustregel für scharfes "s", "ß", "ss"

Beitrag von „Clira“ vom 3. Dezember 2019 21:41

[Zitat von Tayfun Pempelfort](#)

Ich biete mal Folgendes an:

a) Bienen-s (stimmhaft) = s

b) Schlangen-s (stimmlos) = ß, ss oder s

In dem Dialekt, mit dem ich groß wurde, gibt es kein stimmhaftes S. Ich kann es partout nicht aussprechen! Darüber hat manch ein Lehrer den Kopf geschüttelt, aber ich krieg es einfach nicht hin.

Dafür gibt es hier eine einfache Regel für DAS und DASS:

Ich finde nicht, dass das schwierig ist.

I find net, dass dess schwierich isch.

Das Haus, das da steht.

Des Haus, dess da steht. oder:

Des Haus, wo da steht.

Ein DASS mit zwei s bleibt auch im Dialekt ein "DASS". Aus den anderen DAS kann man sowas wie "dess" oder "wo" machen.